

An alle
Partnerunternehmen

Fürstenwalde/Spree, September 2019

Installateurrundbrief für das Elektrohandwerk

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieser Rundbrief enthält Hinweise zu unserem „Netzanschluss-Portal“, zu häufig gestellten Fragen zur „TAR und TAB für die Niederspannung“ sowie wichtige Hinweise zu defekten SH-Schaltern.

Das Netzanschluss-Portal der E.DIS hat zum 01.09.2019 ein Update erhalten. Dabei wurden folgende Neuerungen implementiert.

1. Im Einspeiserumfeld wurden Abfragen zu Vergütungsdaten des Anlagenbetreibers entfernt. Zukünftig erhält der Anlagenbetreiber direkt per E-Mail einen Link, über den er diese an die EDIS melden kann.
2. Die Anmeldung sowie Inbetriebsetzung von Speichersystemen sind ab sofort online möglich. Damit entfällt das Mitsenden/übermitteln des Speicherdatenblattes. Der Anmeldeprozess ist dabei stark vereinfacht worden, sodass die komplexen technischen Informationen erst mit der Inbetriebsetzung eingereicht werden müssen. Bei der Anmeldung von Erzeugungsanlagen in Verbindung mit einem Speichersystem erfolgt der Anmeldeprozess des Speichers direkt nach der Anmeldung der Erzeugungsanlage. Für jede Anlage wird eine separate Vorgangsnummer/Auftragsnummer vergeben.
3. Es wurden performancesteigernde Maßnahmen fertiggestellt.
 - Dazu zählen unter anderem Änderungen in der Anzeige der Auftragsübersicht. Es werden aktuell immer die letzten 10 Anträge dargestellt und per Klick werden weitere Anträge eingeblendet.

E.DIS Netz GmbH
Netztechnik

Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree
www.e-dis.de

Postanschrift
Fürstenwalde/Spree
Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree

Cora Krey
T 03361 70-2463
F 03361 70-3056
cora.krey
@e-dis.de

Unser Zeichen NTA/kry

Geschäftsführung:
Stefan Blache
Harald Bock
Michael Kaiser

Sitz: Fürstenwalde/Spree
Amtsgericht Frankfurt (Oder)
HRB 16068
St.Nr. 061 108 06416
Ust.Id. DE285351013

Gläubiger Id: DE62ZZZ00000175587

Deutsche Bank AG
Fürstenwalde/Spree
IBAN DE75 1207 0000 0254 5515 00
BIC DEUTDE33HAN33

Commerzbank AG
Fürstenwalde/Spree
IBAN DE52 1704 0000 0650 7115 00
BIC COBADE33HAN33

- Anträge die älter als 1 Jahr sind, wurden entfernt. Aufgrund zahlreicher Rückmeldungen Ihrerseits wird diese Frist auf 3 Jahre erhöht.
- Arbeitsspeicher wurde erweitert

Wir haben zu häufig gestellten Fragen zur **TAR und TAB für die Niederspannung** entsprechende Antworten für Sie in den Anlagen bereitgestellt. Zusätzlich zu den veröffentlichten TAB-s der E.DIS Netz GmbH stellen wir Ihnen, auf vielfachen Wunsch, die TAB für die Niederspannung auch in Paperform zur Verfügung. Die ersten Exemplare liegen für Sie an den regionalen Standorten zur Abholung aus.

Es treten gehäuft Probleme nach Betätigung von **SH-Schaltern** auf. Dieser lässt sich offensichtlich wieder einschalten, dabei wird aber nur der Nebenschaltkreis im inneren zugeschaltet. Aufgrund eines Defektes erfolgt keine automatische Zuschaltung des Hauptstromkreises. Dies hat zur Konsequenz, dass der SH-Schalter wieder auslöst, sobald der entnommene Strom 200 mA überschreitet. Dieser SH-Schalter befindet sich im Kundeneigentum und muss gewechselt werden. Zu diesem Thema haben wir eine Kundeninformation zusammengestellt, welche Sie in der Anlage finden.

Alle für Sie wichtigen Informationen finden Sie auch auf den Internetseiten der E.DIS Netz GmbH unter <https://www.e-dis-netz.de/de/kommunen-partner/installateure/wichtige-informationen/aktuelles.html>.

Zu Hinweisen und Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner der E.DIS Netz GmbH:

Regionalbereich Nord:

Herr Sebbin

Telefon: 03838 816-279

Mail: jens.sebbin@e-dis.de

Regionalbereich Ost/West:

Herr Rebesky

Telefon: 033207 532-215

Mail: peter.rebesky@e-dis.de

Mit freundlichen Grüßen

E.DIS Netz GmbH


Tom Engel


Cora Krey

Anlage: FAQs und Hinweisblatt "Ihr SH-Schalter ist defekt"

Häufig gestellte Fragen zur Inbetriebnahmeprüfung bei Neuanschlüssen durch den Netzbetreiber

1. Überspannungsschutz

Sind Komponenten des **Überspannungsschutzes im Hauptstromversorgungssystem** installiert, erfolgt durch den Netzbetreiber eine Überprüfung hinsichtlich der Einhaltung der Anforderungen aus VDE-AR-N 4100, Pkt. 11.2.

Folge bei Nichtbeachtung: keine Inbetriebnahme!

2. Notwendigkeit Abschlusspunkt Zähler (APZ)

Der Netzbetreiber überprüft bei Inbetriebnahme von Neuanlagen das Vorhandensein eines APZ nach den Vorgaben der VDE-AR-N 4100 im Zählerschrank im Gebäude. APZ wird durch den Errichter plombiert.

Ausnahme: Der APZ in einer Zähleranschluss säule ist nicht erforderlich.

3. Spannungsversorgung im Raum für APZ und im Raum für Zusatzanwendungen

Die nach VDE-AR-N 4100 geforderte Spannungsversorgung für beide Räume werden bei der Inbetriebnahme eines neuen Netzanschlusses durch den NB überprüft.

Hinweise:

- Spannungsversorgung erfolgt aus dem netzseitigen Anschlussraum
- Spannungsversorgung bleibt ausgeschaltet und ist vom Errichter zu plombieren bis eine Nutzung erforderlich wird
- eine kombinierte Spannungsversorgung ist für beide Räume zulässig

Folge bei Nichtbeachtung: keine Inbetriebnahme!

Allgemeine Hinweise bei Abweichungen zur VDE-AR-N 4100:

Ein fehlender Überspannungsschutz oder ein fehlendes Elektroinstallationsrohr (für Datenleitung zwischen HÜB und APZ) verhindern nicht die Inbetriebnahme einer Kundenanlage.

Häufig gestellte Fragen zur Anmeldung von Neuan- schlüssen

1. Zugänglichkeit Zählerplätze

Bei nicht jederzeit zugänglichen Kundenanlagen sind nach VDE-AR-N 4100 die Zählerplätze in Anschlusschränken im Freien unterzubringen. Das ist bei der Anmeldung von Kundenanlagen mit anzugeben.

Hinweis: Nicht dauerhaft bewohnte Grundstücke sind z.B. Ferienhäuser; Wochenendgrundstücke; Garagenkomplex; Vereinsgebäude; ...

2. Anmeldepflicht von Ladeeinrichtungen

Nach der gültigen NAV sind alle Ladeeinrichtungen anmeldepflichtig! Diese bezieht sich auf Lademöglichkeiten für im öffentlichen Straßenverkehr zugelassene E-Fahrzeuge. Schuko-Steckdosen, z.B. für Elektrofahräder, sind davon nicht betroffen.

3. Anmeldung von Kleinst-Einspeisern (Mini-PV-Anlagen)

Alle Anlagen sind anmeldepflichtig.

Hinweis:

Für steckerfertige Erzeugungsanlagen **bis 600 VA je Anschlussnutzeranlage** ist in der VDE-AR-N 4105 die Möglichkeit für eine vereinfachte Inbetriebsetzung beschrieben. Voraussetzung dafür ist eine vorhandene spezielle Energiesteckdose und ein 2-Richtungszähler.

4. Prüfung von Selektivität bei neuen Kundenanlagen

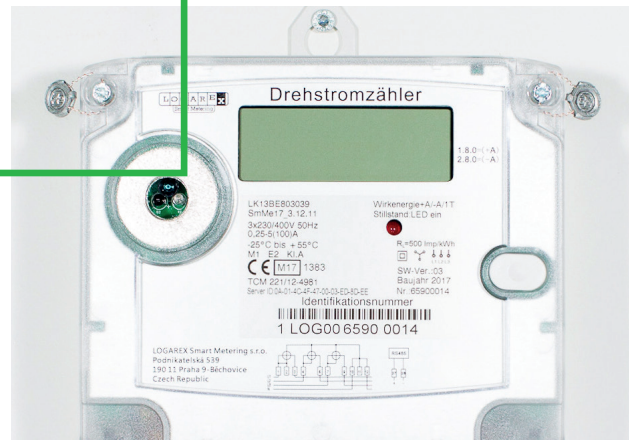
Nach VDE-AR 4100 gibt der Netzbetreiber die Größe der Hausanschlussicherung vor. Diese richtet sich nach dem angemeldeten Leistungsbedarf. E.DIS wird bei Inbetriebnahme die Selektivität von Kundenanlagen prüfen.

Leistung	Absicherung / HA-Sicherung	SH-Schalter
bis 30 kW	3x 50 A	max 50 A
31 – 40 kW	3x 63 A	max 63 A
41 – 50 kW	3x 80 A	max 80 A
51 – 60 kW	3x 100 A	max 100 A

Ihr SH-Schalter ist defekt

Bitte beauftragen Sie Ihren Elektroinstallateur mit dem Austausch.

3 2 3
4



Guten Tag,

wir haben heute Ihren Zähler ausgetauscht. Dabei hat unser Monteur festgestellt, dass der selektive Hauptleitungsschutzschalter (SH-Schalter) nicht mehr funktioniert. Das heißt, dass Sie aktuell keinen Strom beziehen können.

Was ist genau passiert?

Unser Monteur hat Ihre Zähleranlage vom Stromnetz getrennt und dafür den SH-Schalter betätigt. Beim Wiedereinschalten hat er festgestellt, dass der Schalter defekt ist.

Was ist ein SH-Schalter?

Der selektive Hauptleitungsschutzschalter ist vor Ihrem Zähler im Zählerschrank eingebaut. Der kleine Hebel schützt Ihre Anlage vor einem Kurzschluss. Das heißt, er reagiert, wenn zu viel Strom durch die Leitung fließt. Dann trennt er die Zähleranlage vom Netz. Ist der SH-Schalter defekt, muss er zu Ihrer Sicherheit ausgetauscht werden.



Der SH-Schalter schützt Ihre Anlage vor einem Kurzschluss

Was müssen Sie jetzt tun?

Da dieser Schalter ein Teil Ihrer elektrischen Anlage ist, dürfen wir diesen nicht für Sie austauschen. Sie müssen den Austausch selbst in Auftrag geben. Am besten kontaktieren Sie möglichst schnell einen im Installateurverzeichnis eingetragenen Elektroinstallateur. Das Verzeichnis finden Sie über unsere Homepage:
www.e-dis-netz.de/installateurverzeichnis

Sind Sie Mieter, so geben Sie dieses Schreiben einfach an Ihren Vermieter weiter. Vielen Dank!

Haben Sie Fragen?

Melden Sie sich gerne per Telefon oder E-Mail.
T 0 33 61-3 19 90 00
kundenservice@e-dis.de